

>> **Lapalma**

Erweiterungen und Neuheiten

1: Einer der Hauptdarsteller ist 2016 wiederum «Add».

2: Charakteristisch ist für den neuen Stuhl «Arco» die Rückenlehne aus gebogenem Holz.

3: Eine raffinierte zweifarbige Kombination zeichnet die Tischchen «Jey» von Francesco Rota aus.

Einer der Hauptdarsteller ist 2016 wiederum «Add», das vielseitige einsetzbare modulare Sitzsystem. Zu dem frei zusammensetzbaren Sitzsystem kommt neben neuem Zubehör auch ein modulares Tischsystem. Das Gestell dieser Tische ist aus Aluminiumdruckguss und sie bereichern die Kollektion durch das schlichte und dennoch raffinierte Design. Es gibt sowohl ein Endtischbein als auch ein Verbindungstischbein, welches es erlaubt, mehrere Tische aneinanderzureihen. Eine Lösung, die den Tisch zum perfekten Einrichtungsgegenstand für Restaurants, Büros oder andere Gemeinschaftsräume macht.

Höchster Komfort, Flexibilität und schlichte Eleganz: Das ist der Anspruch des neuen Stuhls «Arco». Charakteristisch ist für ihn die Rückenlehne aus gebogenem Holz, die halbkreisförmig die Sitzfläche umfasst und beinahe mit ihr zu verschmelzen scheint, sodass optisch eine Kontinuität entsteht. Der Stuhl wurde von

Francesco Rota entworfen und garantiert eine ergonomische Sitzhaltung sowie eine optimale Unterstützung des Rückens, sowohl im Lendenbereich als auch an den Seiten. Erhältlich in Massivholz oder stoffbezogen, passt der Stuhl sowohl für moderne Wohn- als auch für Objektoräume.

Die Suche nach ausgefallenen Materialkombinationen ist seit jeher Merkmal von Lapalmas Angebot. Eine raffinierte zweifarbige Kombination zeichnet die Tischchen «Jey» von Fran-



cesco Rota aus. Bei «Jey» werden eine zylinderförmige Basis aus Marmor oder Beton mit einer Tischplatte aus Fenix kombiniert, die in verschiedenen geometrischen Formen erhältlich ist. Ein Griff aus gebogenem Stahlrohr erleichtert das Verschieben der Tischchen. Sie eignen sich für Gemeinschaftsräume im Objektorbereich ebenso wie für Wohnräume; perfekt auch in Loungezonen.

Die Inspiration zum neuen Hocker «Willi» hat Romano Marcato aus der Welt der Automobile bezogen. «Willi» zeichnet sich vor allem durch das ungewöhnliche, dreibeinige Gestell aus, das pulverlackiert oder matt verchromt erhältlich sein wird. Der bequem gepolsterte Sitz ist drehbar und kann je nach Geschmack mit Stoff, Kunst- oder Softleder bezogen werden. Für das Gestell wurde ein Metallrohr mit ungewöhnlichem Querschnitt verwendet: Am einen Ende rund geht es dann in einen dreieckigen Querschnitt über. Die sternförmige Näht auf der Sitzfläche erinnert an ein Lenkrad und unterstreicht die Bequemlichkeit des Sitzes.

>> **Lapalma**

Schweizer Vertretung:
Agentur Geiger
Mara Geiger
Tannenbodenstrasse 6
6049 Meggen
Tel. 044 888 11 00
Fax 044 888 11 01
info@agentur-geiger.ch
www.lapalma.it

